



## INFO

SPRACHE: polnisch, deutsch  
ALTER: 15-18 Jahre  
REGISTRIERUNG DER TEILNEHMER\*INNEN: bis 20.02.2019  
TEILNEHMERBEITRAG: 350 Euro (wird in 2 Teilen abgerufen)

## KONTAKT

GERTRUD GANDENBERGER  
E-MAIL: [info@internationalesforum.de](mailto:info@internationalesforum.de)  
TEL.: 0049 7052924524  
INTERNATIONALES FORUM BURG LIEBENZELL  
Burg Liebenzell 1, 75378 BAD LIEBENZELL

POLNISCH-DEUTSCHES SEMINAR FÜR JUGENDLICHE

## MENSCHENRECHTE GESTERN – MENSCHENRECHTE HEUTE: FAIR ARBEITEN

11.-16. März 2019 IJBS Oświęcim/ Auschwitz

16.-21. September 2019 IFBL Bad Liebenzell

**ORGANISATOREN:** Internationale Jugendbegegnungsstätte in Oświęcim/  
Auschwitz, Internationales Forum Burg Liebenzell e.V.

Gefördert durch / Projekt dofinansowała



Deutsch-Polnisches Jugendwerk  
Polsko-Niemiecka Współpraca Młodzieży



FUNDACJA PAMIĘCI OFIAR  
AUSCHWITZ-BIRKENAU W OŚWIĘCIMIU



Internationales Forum  
Burg Liebenzell

## MENSCHENRECHTE GESTERN – MENSCHENRECHTE HEUTE : FAIR ARBEITEN

Als die Artikel 23 und 24 über das Recht auf faire Arbeit der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte 1948 ausgearbeitet wurden, hatten die Mitglieder der internationalen Kommission die Berichte und Bilder von Menschen in Zwangsarbeit in den Gebieten unter der NS-Führung im Kopf. Ihr Ziel war es weltweit das Recht auf eine menschenwürdige Arbeit zu verwirklichen und die Verletzungen, wie sie in der Vergangenheit begangen wurden, künftig zu verhindern.

Während der beiden Begegnungen in Oświęcim und Bad Liebenzell möchten wir uns mit den Bedingungen der menschenunwürdigen Arbeit wie Zwangsarbeit auseinandersetzen, die während der NS-Zeit in den Arbeits- und Konzentrationslagern und den besetzten Gebieten an der Tagesordnung waren.

Wir lernen im ersten Teil der Begegnung in Oświęcim die Geschichte und die Topografie der ehemaligen Konzentrationslager Auschwitz und Auschwitz-Birkenau kennen und erfahren wie die Gefangenen und die polnische Bevölkerung von den Unternehmen der SS bzw. deutschen Unternehmen behandelt und ausgebeutet wurden. Auch im zweiten Teil in Bad Liebenzell werden wir an historischen Orten Formen der NS-Zwangsarbeit und Ausbeutung besuchen und Expert\*innengespräche führen.

Zugleich möchten wir heutige Arbeitsbedingungen in Polen, Deutschland und weltweit in den Blick nehmen und fragen, welche Arbeitsbedingungen für viele junge Menschen auch heute mit viel Ungerechtigkeit, Elend und Entbehrungen verbunden sind. Dabei wollen wir uns auch mit wichtigen Organisationen wie Gewerkschaften und die Internationale Arbeitsorganisation beschäftigen, die sich für die Rechte von Arbeitnehmer\*innen und für menschenwürdige Arbeitsbedingungen einsetzen.

Neben dem inhaltlichen Schwerpunkt sind uns die Begegnung und der Austausch zwischen Euch den Jugendlichen zentral. Durch das gemeinsame Arbeiten in Medien-, Theater- und Radioworkshops möchten wir Euch ins Gespräch über Eure Vorstellungen und Gedanken miteinander bringen und die gemeinschaftliche kreative Verarbeitung des Erlebten ermöglichen.

## PROGRAMM

Stand 21.01.2019, kann geändert werden.

|               |  |
|---------------|--|
| <b>11.03.</b> |  |
|               | Ankunft  |
| 12.30         | Mittagessen  |
| 13.30-15.00   | Kennenlernen; Vorstellung des Programms und der Organisationen; Integrationsspiele                           |
|               | Zimmerbelegung   |
| 16.00-18.30   | Vorbereitung auf den Besuch der Gedenkstätte   |
| 18.30         | Abendessen   |
| <b>12.03.</b> |  |
| 7.30          | Frühstück  |
| 8.15          | Fußweg zur Gedenkstätte  |
| 9.00-13.00    | Besuch der Gedenkstätte Auschwitz-Birkenau   |
| 13.30         | Mittagessen  |
| 15.30-18.30   | Auswertung des Besuchs der Gedenkstätte  |
| 18.30         | Abendessen   |
| <b>13.03.</b> |  |
| 8.00          | Frühstück  |
| 9.00-13.00    | Workshop mit Exkursion: Zwangsarbeit in Auschwitz-Nebenlagern  |
| 13.30         | Mittagessen  |
| 15.30-18.30   | Workshop: Menschenunwürdige Arbeit(en) damals und heute  |
| 18.30         | Abendessen   |
| <b>14.03.</b> |  |
| 8.00          | Fahrt nach Krakau<br>Gespräch mit einem Gewerkschaftsmitglied von NSZZ Solidarność – Gewerkschaften in Polen |
|               | Freie Zeit in Krakau   |
| 17.00         | Rückkehr in die IJBS   |
| 18.30         | Abendessen   |
| <b>15.03.</b> |  |
| 8.00          | Frühstück  |
| 9.00-13.00    | Kreativer Theaterworkshop  |
| 13.30         | Mittagessen  |
| 15.00-18.30   | Kreativer Theaterworkshop  |
| 18.30         | Abendessen   |
| ab 20.00      | Gemeinsame Abschiedsfeier  |
| <b>16.03.</b> |  |
| 8.00          | Frühstück  |
| 9.00-11.00    | Kreativer Theaterworkshop  |
| 11.30-13.00   | Auswertung des Seminars und Impulse für den 2. Teil  |
| 13.00         | Mittagessen  |
| 14.00-15.00   | Präsentation der Arbeitsergebnisse<br>Abreise  |